



cima.



informieren

Gestalten wir gemeinsam
unsere Dorfmitte!

ERGEBNISDOKUMENTATION
**FRÜHSTÜCK AUF
DER DORFWIESE**

SAMSTAG 04. September 2021 um 10⁰⁰ Uhr



Ideen entwickeln



gesellig austauschen

ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021
Gemeinde Oersdorf

Formalia	
Ort, Datum, Zeit	Auf der Dorfwiese (Ecke Winsener Straße, Kaltenkirchener Straße) in der Gemeinde Oersdorf Am Samstag, den 04.09.2021 zwischen 10:00 und 12:30 Uhr
Einladung	Die Einladung erfolgte durch: Einen Flyer als Hauswurfsendung, Hinweise auf der Gemeindehomepage und Vorankündigung im Rundbrief des Bürgermeisters
Teilnehmende	45 Teilnehmende aus der Gemeinde Oersdorf sowie Amtsvorsteher und Bürgermeister aus den Nachbarkommunen
Moderation und Dokumentation	CIMA Beratung + Management GmbH aus Lübeck: Herr Maximilian Burger und Herr Martin Hellriegel Kontaktdaten: <ul style="list-style-type: none"> • Martin Hellriegel: Projektleiter // hellriegel@cima.de // 0451 389 68 0 • Maximilian Burger: Berater // burger@cima.de // 0451 389 68 31
Thema	Inhalte
Organisatorisches	
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Geselliger Austausch im Rahmen der Dorfgemeinschaft • Weiterentwicklung und, wo möglich, Konkretisierung des Schlüsselprojektes „Dorfmitte“ aus dem Ortsentwicklungskonzept
Ablauf	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung durch den Bürgermeister • Begrüßung durch Herrn Hellriegel • Kurzer Spaziergang durch das Plangebiet mit Hinweisen zu aktuellen Entwicklungen rund um die Dorfmitte • Gemeinsames Planungsfrühstück mit Tischgruppenarbeit zur Weiterentwicklung und Konkretisierung der Ziele und Planungen rund um die Dorfmitte • Zusammenfassung der Ergebnisse
Hinweise zum Protokoll	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ergebnisse der durchgeführten Öffentlichkeitsbeteiligung wurden von der cima ausgewertet und mit dem vorliegenden Bericht dokumentiert. • Die Namen der Teilnehmenden wurden in einer Teilnehmerliste festgehalten. • Stand des Protokolls: 06.09.2021
Begrüßung	
Begrüßung durch den Bürgermeister Herrn Tobias Böttcher	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung • Dank an die Teilnehmenden für die Mitwirkungsbereitschaft • Freude, dass nach zahlreichen Einschränkungen durch die Pandemie, wieder ein direkter Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern möglich ist. • Wunsch, den gemeinsamen Ortsentwicklungsprozess auch künftig weiterzuführen.
Begrüßung durch Herrn Martin Hellriegel (cima)	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweis auf die Abstandsregeln • Hinweis auf Fotodokumentation und Einwilligung der Teilnehmenden dieser im Rahmen des Protokolls zuzustimmen. • Erläuterung des Ablaufs und der Ziele der Veranstaltung

ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021

Gemeinde Oersdorf

Kurzer Spaziergang durch das Plangebiet mit Hinweisen zu aktuellen Entwicklungen rund um die Dorfmitte

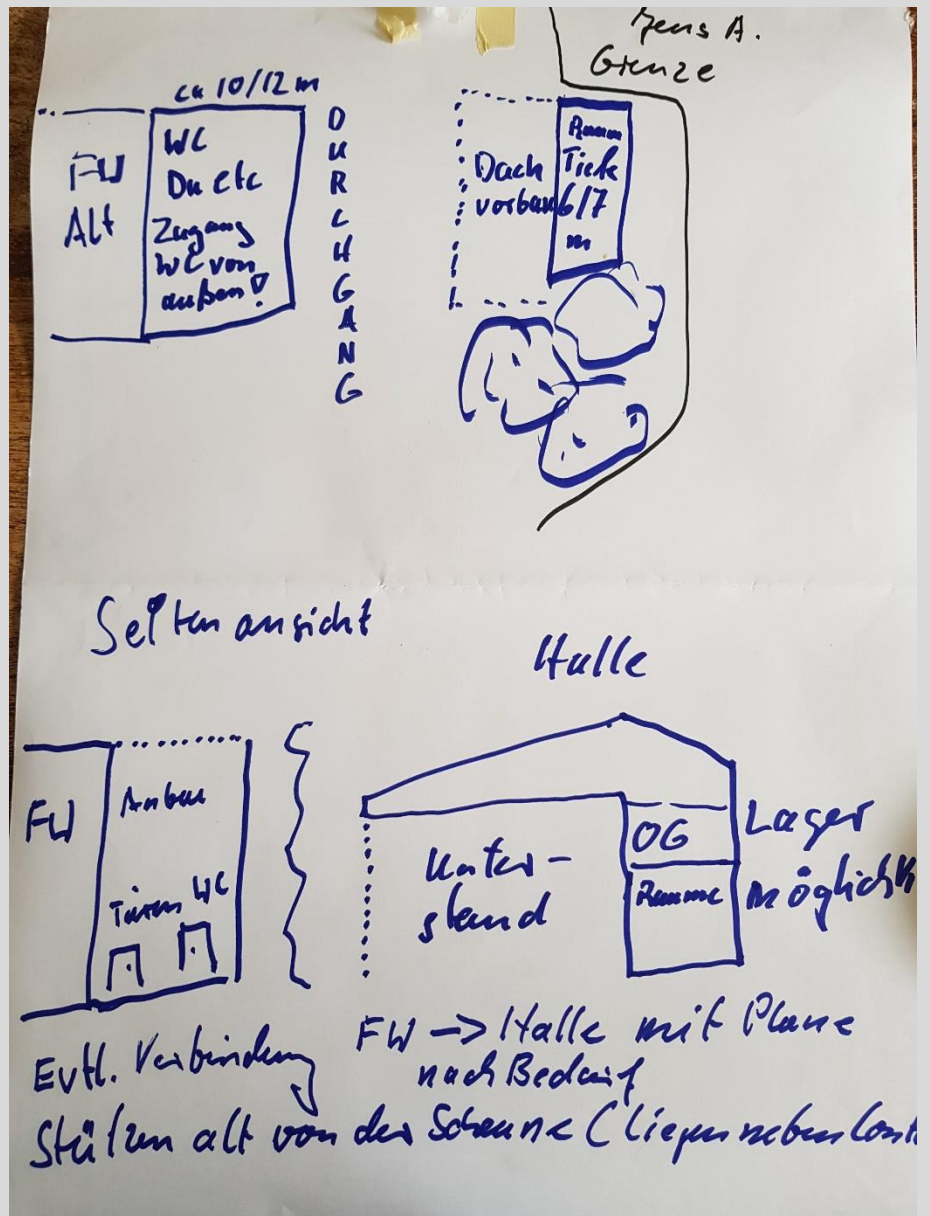
Hinweise zur Gestaltung der Dorfwiese aus dem OEK 2020	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung der wichtigsten Punkte aus dem OEK zur Gestaltung der Dorfmitte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Baulicher Abschluss zur Winsener Straße ○ Zwei Ansätze: kleinere Wohnungen für alle Generationen (Ansatz 1) oder Entwicklung von Wohnraum für Familien (Ansatz 2) ○ Ortsangemessene Gestaltung ○ Zugang zur Winsener Straße wichtig ○ Flexible Nutzung für Feste, Märkte etc. muss erhalten bleiben ○ Mobiliar und Spielgeräte unter Berücksichtigung der Nutzbarkeit ○ Barrierefreie Gestaltung ○ Nachhaltige Energieversorgung
Hinweise zur Feuerwehr	<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung der Anpassungsbedarfe der Feuerwehr: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ausreichend große und geschlechtergetrennte Umkleidebereiche ○ Trennung von privater Kleidung und Einsatzkleidung (Schwarz-Weiß-Trennung) ○ Waschmöglichkeit nach Einsätzen ○ Zusätzliche Abstellflächen ○ Getrennte Umkleidemöglichkeiten für Minderjährige • Multifunktionales Gebäude • Ensemblesnutzen möglich: Stromanschluss, Toiletten, Witterungsschutz
Hinweise zur Dorfstraße 5	<ul style="list-style-type: none"> • Das bisher angemietete Gebäude für die Lagerung von Materialien der Gemeinde und von Vereinen und Verbänden wurde gekündigt. Stattdessen wird die intakte Garage an der Dorfstraße 5 zur Lagerung (zwischen-) genutzt. • Die Vereine waren bereit mitzuwirken und auch den Lagerbedarf zu reduzieren. • Das Hauptgebäude ist in seinem heutigen Zustand aufgrund eines Schimmelbefalls nicht nutzbar. • Durch zuletzt immer weiter steigende Grundstückskosten, günstige Zinsbedingungen und die attraktive Lage des Grundstücks wird eine Veräußerung des Grundstückes, die die entstandenen Kosten mindestens deckt, realistischer. Es wird allerdings abzuwarten sein, ob diese Entwicklung anhält. • Interessenten können sich an die Gemeindevertretung oder den Bürgermeister wenden. • Durch die eingesparte Miete sollen kleinere Konservierungsmaßnahmen am Gebäude durchgeführt werden. • Sollten Nutzungsideen für das Gebäude bestehen, können diese im Rahmen des Frühstücks benannt werden.
Haltstelle Oersdorf	<ul style="list-style-type: none"> • Die Taktverbesserung hat noch zu keiner merklich intensiveren Nutzung des Haltepunktes geführt. • Kleinteilige Ergänzung des Angebotes zu einem „Mobilitätspunktchen“ sind jedoch denkbar. • Entsprechende Hinweise sollten im Rahmen des Frühstücks gegeben werden.
Regionale Verkehrsplanung/ L80	<ul style="list-style-type: none"> • Die L80 wirkt heute und wird auch zukünftig auf die Gestaltung der Dorfmitte einwirken (Verkehrsbelastung etc.). • In Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden des Amtes ist es gelungen, die Belange der Gemeinde mit in das regionale Verkehrskonzept einfließen zu lassen. • Durch die weitere Beteiligung an regionalen Arbeitsprozessen kann dies auch in Zukunft geschehen, wenngleich die kommunalen Handlungsmöglichkeiten bezogen auf die Gestaltung regionaler Verkehrsstrassen begrenzt sind (Straßenbaulastträger ist das Land Schleswig-Holstein).

Ergebnisse der Tischgruppen während des Frühstücks

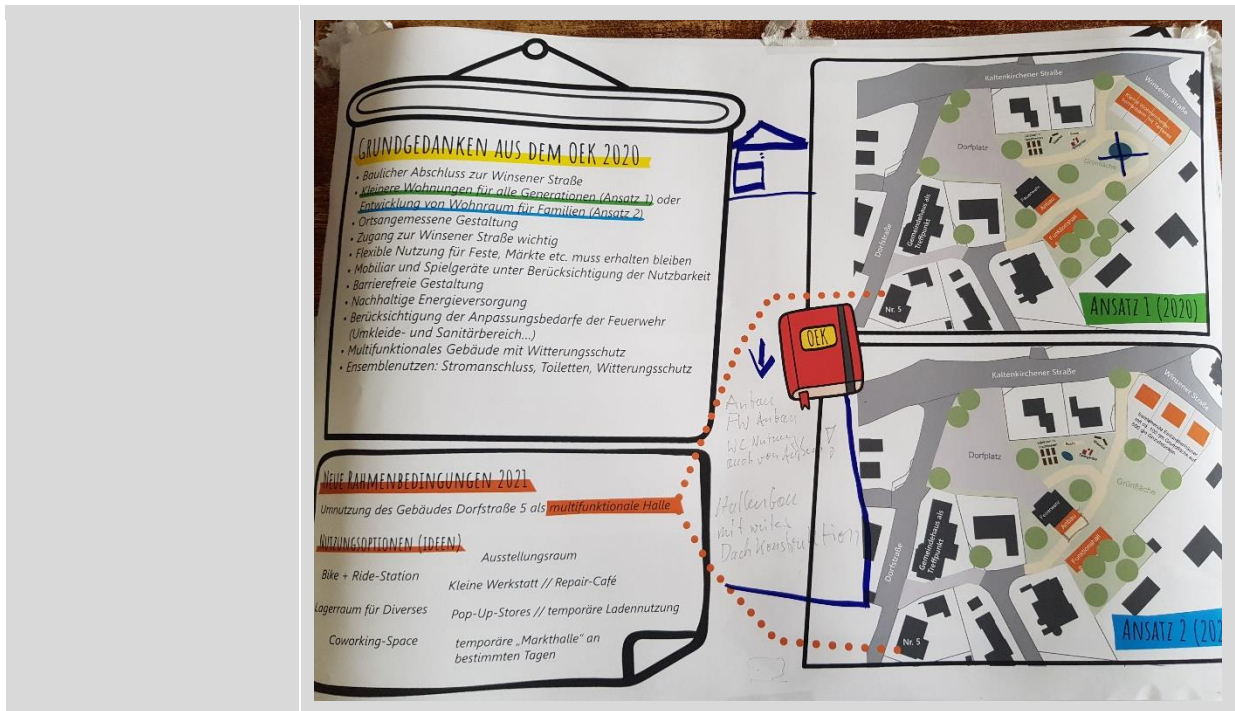
Ablauf

- Auf vorbereiteten Tischsets und Papiertischdecken haben die Teilnehmenden die Möglichkeit ihre Ideen und Anregungen zur Gestaltung der Dorfmitte festzuhalten.
- Gruppenmitglieder fassen nach Abschluss des Frühstücks die Ergebnisse der einzelnen Tischgruppen zusammen.

Tischgruppe 1

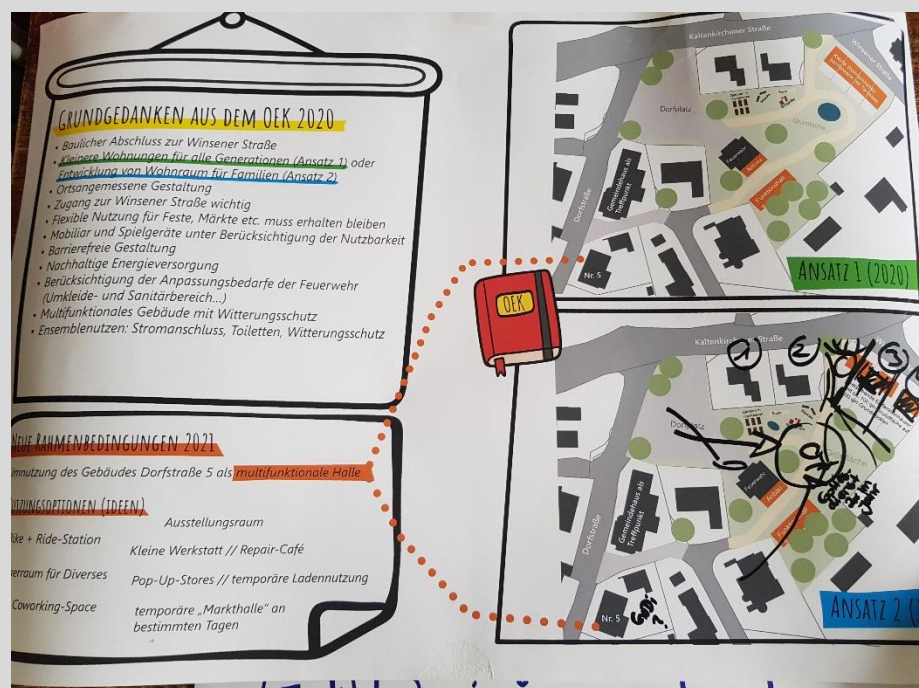


ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021
Gemeinde Oersdorf



- Es wird vorgeschlagen, das alte Feuerwehrgebäude multifunktional und mit von außen zugänglichen Toiletten zu erweitern (ca. 10 bis 12m).
- Ergänzend sollten mit einer Tiefe von 6 bis 7 m eine multifunktionale Lagerhalle geschaffen werden. Wichtig ist dabei einen ausreichend breiten Durchgang zum Schulweg zu erhalten.
- Zur alten Feuerwehr hin könnte ein Unterstand ausgebildet werden, der einen Witterungsschutz für Nutzungen auf dem Platz bietet. Bei Bedarf könnte dieser auch mit einer Plane geschützt werden und zumindest temporär eine Verbindung zur Feuerwehr hergestellt werden.
- Die Stützen der alten Scheune könnten gestalterisch in das Konzept mit einbezogen werden.
- Ein Teich sollte nicht realisiert werden.

Tischgruppe 2



ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021

Gemeinde Oersdorf

- Die angedachte Bebauung greift die Einfamilienhäuser an der Kaltenkirchener Straße auf.
- Der Zugang zur Dorfwiese öffnet sich trichterförmig und ist bei Bedarf durch ein Tor zu verriegeln, damit Kinder bei Veranstaltungen nicht auf die L80 laufen.
- Freilichtgottesdienste werden als Nutzungsmöglichkeit für den multifunktionalen Dorfweiese vorgeschlagen.

Tischgruppe 3

LEITFRAGEN ZUR DORFMITTE

- Gibt es neue, weitere Ziele/Grundgedanken?
- Was bedeuten die geänderten Rahmenbedingungen?
- Was ist aus dem Genossenschaftsansatz geworden, (2020 wurde von 12 Teilnehmenden Interesse geäußert), ist dieser noch realistisch?

LEITFRAGEN ZUR DORFSTRASSE 5

- Welche Funktionen sind neben den Lagermöglichkeiten für Vereine und Verbände wichtig und kommen für die Dorfstraße 5 in Frage?
- Braucht es das Funktionsgebäude noch oder reicht der Anbau der Feuerwehr aus?
- Hat sich etwas an den möglichen Zielgruppen verändert?

OERSDORFER IDEENPOOL NEUE & WEITERE ANSÄTZE 2021

- neue Sitzbank Bushaltestelle
- Bushaltestelle "netter" gestalten

OERSDORFER IDEENPOOL ZUR DORFSTRASSE 5

- Cafe mit Spielplatz

- Es wird vorgeschlagen, die Bushaltestelle mit einer neuen Sitzbank auszustatten und die Bushaltestelle insgesamt netter und hochwertiger zu gestalten.
- Zumindest zeitweise sollte die Möglichkeit bestehen, den Platz mit einer caféartigen Nutzung bspw. über das Dorfgemeinschaftshaus zu versorgen.
- Für Kinder sollten einige Spielflächen eingerichtet werden.

Tischgruppe 4

GRUNDGEDANKEN AUS DEM OEK 2020

- Baulicher Abschluss zur Winsener Straße
- Wohnen für alle Generationen (Ansatz 1) oder Entwicklung von Wohnraum für Familien (Ansatz 2)
- Ortsangemessene Gestaltung
- Zugang zur Winsener Straße wichtig
- Flexible Nutzung für Feste, Märkte etc. muss erhalten bleiben
- Mobiliar und Spielgeräte unter Berücksichtigung der Nutzbarkeit
- Barrierefreie Gestaltung
- Nachhaltige Energieversorgung
- Berücksichtigung der Anpassungsbedarfe der Feuerwehr (Umkleide- und Sanitärbereich...)
- Multifunktionales Gebäude mit Witterungsschutz
- Ensemblenutzen: Stromanschluss, Toiletten, Witterungsschutz

RAHMENBEDINGUNGEN 2021

Nutzung des Gebäudes Dorfstraße 5 als **multifunktionale Halle**

DISPOSITIONEN (IDEEN)

- Ausstellungsraum
- Ride-Station
- Kleine Werkstatt // Repair-Café
- Raum für Diverses
- Pop-Up-Stores // temporäre Ladennutzung
- Working-Space
- temporäre „Markthalle“ an bestimmten Tagen

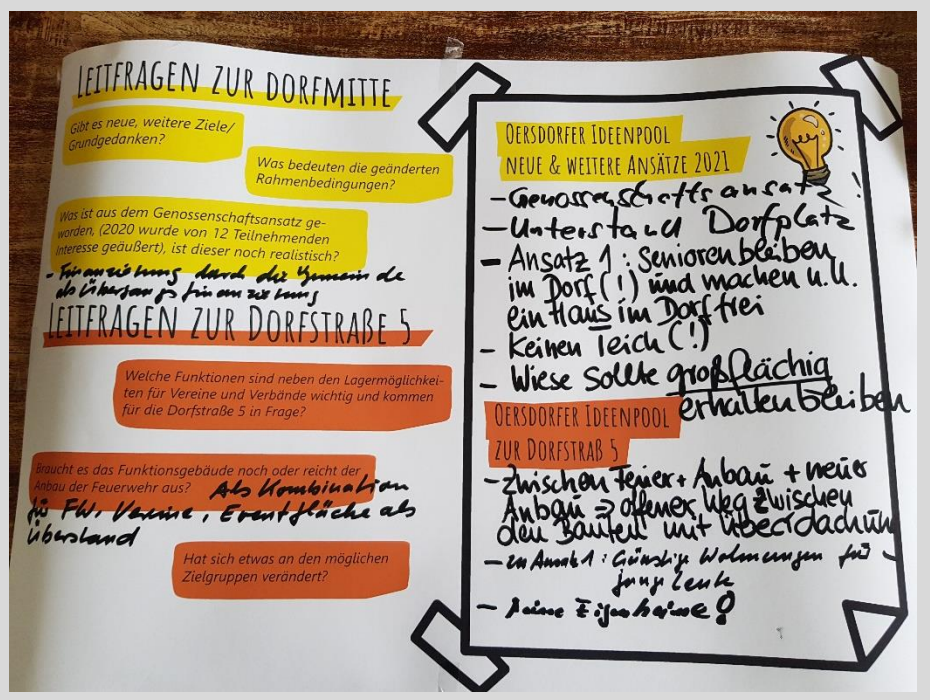
ANSATZ 1 (2020)

ANSATZ 2 (2021)

ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021
Gemeinde Oersdorf

- Es wird keine Realisierung von Eigenheimen gewünscht, der Platz soll überwiegend durch soziale Nutzungen oder Gemeinschaftswohnprojekte gesäumt werden.
- Ein Anbau an der Feuerwehr zur Trennung von Schwarz- und Weißbereich.
- Gemeinsame multifunktionale Halle für Feuerwehr und Vereine, ggf. mit Überdachung und unter Beibehaltung des Durchgangs zur Schulstraße.
- Kein Teich als Gestaltungselement.
- Ergänzung der Bepflanzung, insbesondere an der Winsener Straße und im rückwärtigen Bereich zum Gemeindehaus.

Tischgruppe 5



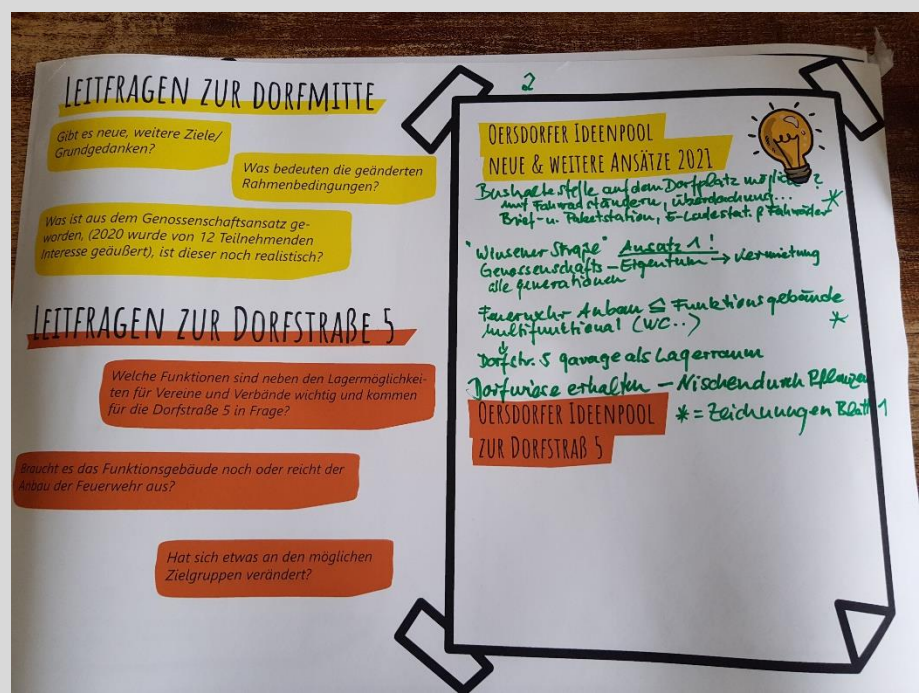
- Präferenz für den Genossenschaftsapproach, keine Realisierung von Eigenheimen. Es könnte auch günstiger Wohnraum für jungen Menschen geschaffen werden.
- Vorteil der kleinen Wohnungen → Realisierung von Umzugsketten. Senioren bleiben im Dorf und machen unter Umständen ein Einfamilienhaus o. ä. im Dorf frei.
- Ergänzend sollte ein Modell mit einer Übergangsfinanzierung durch die Gemeinde geprüft werden.
- Wichtig ist, dass ein großflächiger Teil der Wiese erhalten bleibt.
- Ein Teich sollte kein Gestaltungselement sein (u. a. aus Sicherheitsgründen).
- Zwischen der Erweiterung der Feuerwehr und einer neuen multifunktionalen Halle könnte eine Überdachung entstehen. Der Weg zum Schulweg muss erhalten bleiben. Der Anbau und die Überdachung sollten trotz der Zwischennutzung der Dorfstraße 5 als multifunktionales Gebäude für Feuerwehr und Vereine sowie als Witterungsschutz für Events geschaffen werden.

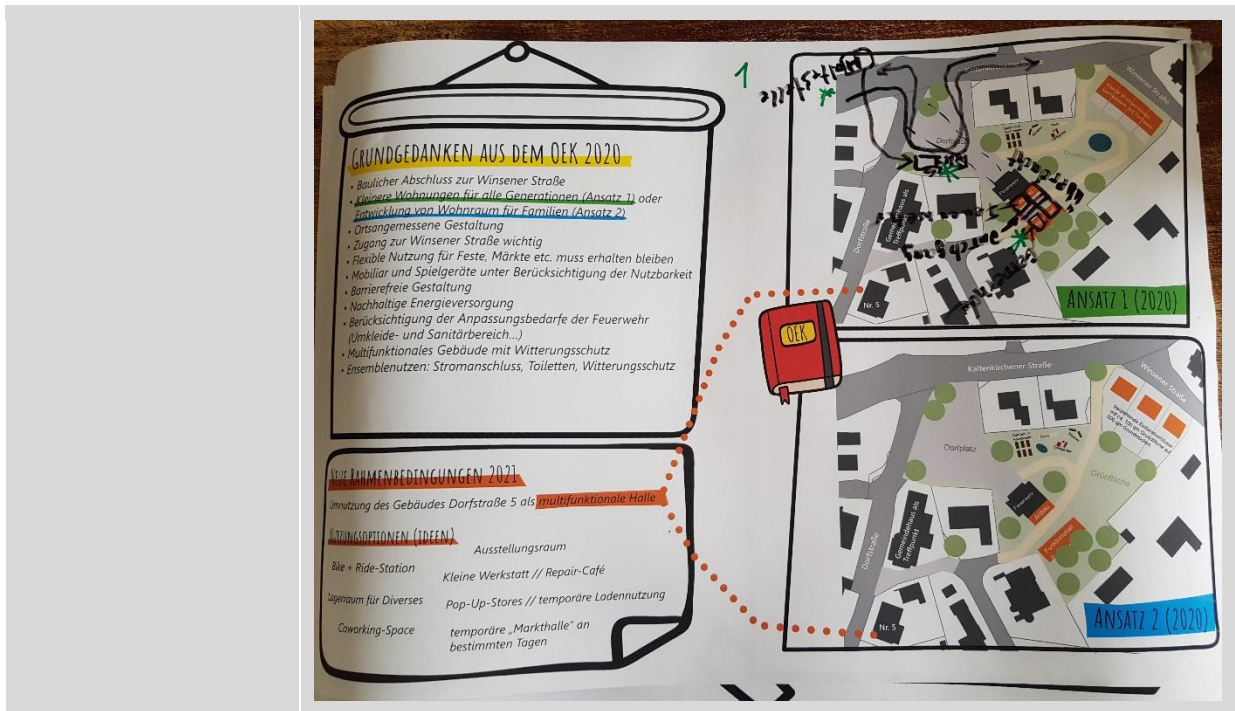
Tischgruppe 6



- Als mögliche Alternativnutzungen für die Dorfstraße 5 werden eine Kinderspielgruppe oder Pfadfinder-Gruppenstunden vorgeschlagen.

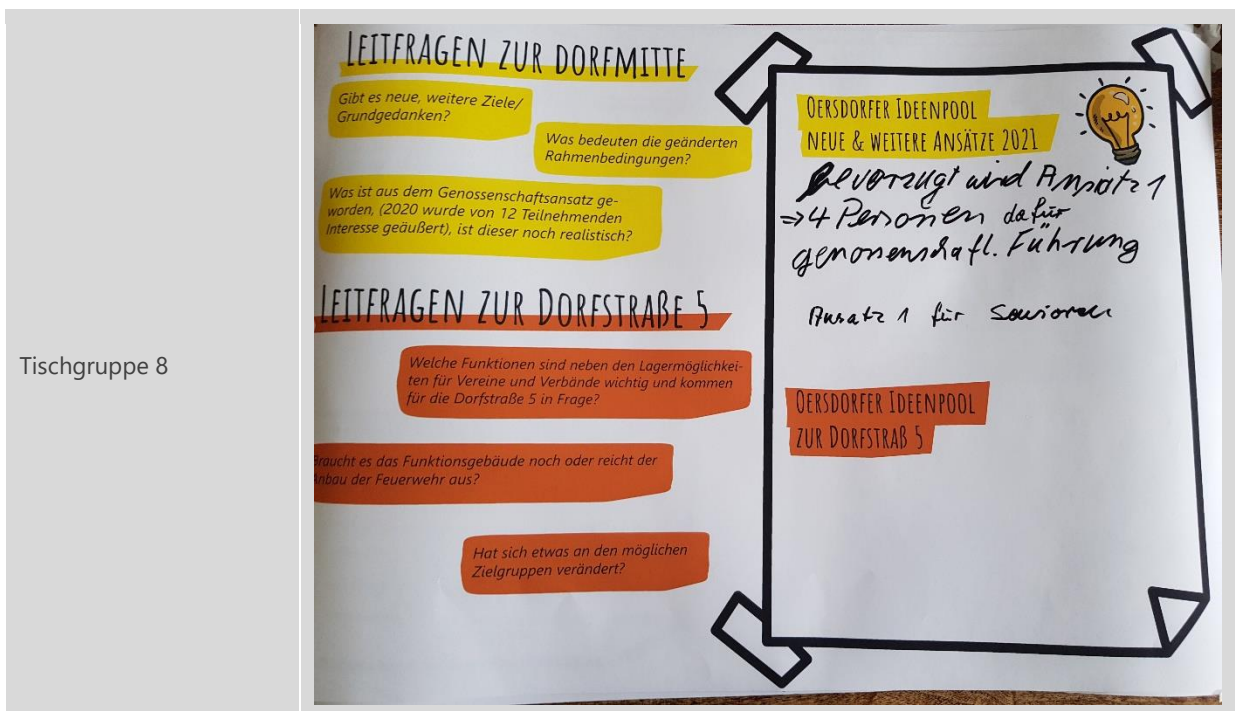
Tischgruppe 7





- Es wird vorgeschlagen, eine Verlegung der Bushaltestelle auf den Dorfplatz vor der Feuerwehr zu prüfen (u. a. Rettungswege der Feuerwehr beachten).
- Alle Ergänzungsmöglichkeiten für den Haltepunkt werden Fahrradständer mit einer Überdachung, eine Brief- und Paketstation und eine E-Ladestation für Fahrräder genannt.
- Für die Winsener Straße wird der Genossenschaftsansatz präferiert, der eine Vermietung an alle Generationen ermöglichen sollte.
- Der Feuerwehranbau sollte als ein multifunktionales Funktionsgebäude mit von außen zugänglichen Toiletten realisiert werden.
- Die Garage der Dorfstraße 5 soll als Lagerraum genutzt werden
- Wichtig ist, einen großen Teil der Dorfwiese zu erhalten. Dabei können Nischen durch Pflanzen ausgebildet werden.

Tischgruppe 8

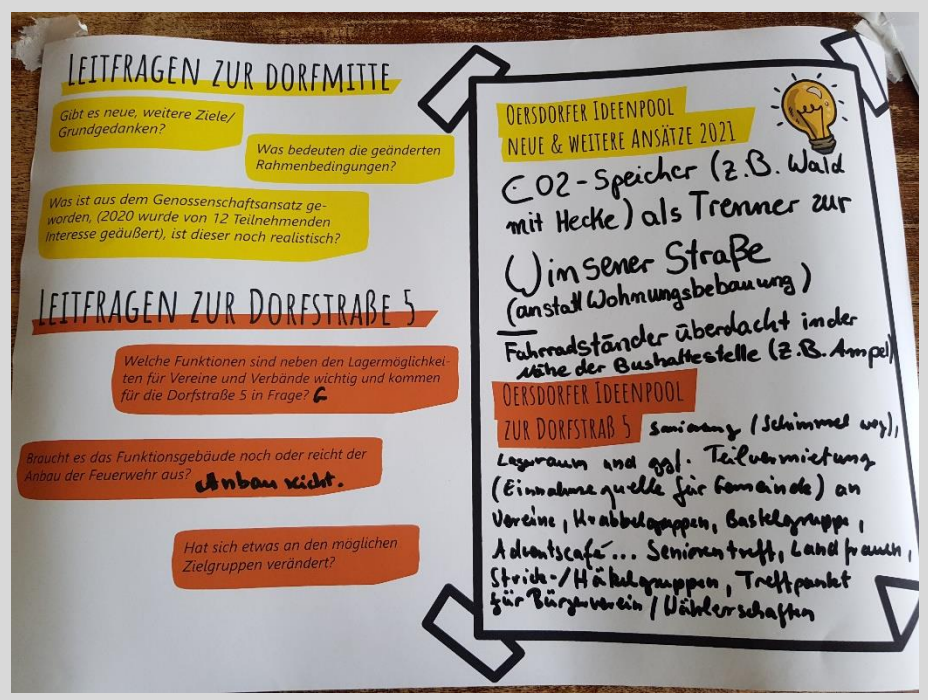


ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021

Gemeinde Oersdorf

- Präferenz für den Genossenschaftsansatz, allerdings ist allen Beteiligten klar, dass die reine Willensbekundung nicht ausreichen wird und es einen „langen Atem“ im Zuge der Umsetzung braucht.
- Es erfolgt der Hinweis, dass sich auch jüngere Oersdorfer:innen mit in den Ansatz einbringen sollten. Insbesondere auch Finanzierungs-Knowhow wird gesucht.
- Die Gruppe will auf Akteure in der Gemeinde Nahe (Realisierter Genossenschafts-ansatz) zugehen, um zu überprüfen, ob und wie ein derartiger Ansatz realisiert werden kann.

Tischgruppe 9



- Es wird vorgeschlagen, die Dorfwiese statt durch eine Bebauung durch eine Bepflanzung (Bäume und Hecke) zur Winsener Straße zu fassen.
- Überdachte Fahrradständer werden als Ergänzung für die Haltestelle bspw. im Bereich der Ampel gesehen.
- Die Dorfstraße 5 sollte saniert und der Schimmel beseitigt werden. Im Anschluss könnte sie dauerhaft als Lagerraum genutzt und ggf. teilvermietet werden. Hierdurch würde sich auch eine Einnahmequelle für die Gemeinde ergeben. Als mögliche Nutzer werden Vereine, Krabbelgruppen, Bastelgruppen, Events wie ein Adventscafé... Seniorentreffs, Landfrauen, Strick- und Häkelgruppen sowie Treffpunktfunktionen für den Bürgerverein und die Wählerschaft vorgeschlagen.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Punkte die sich herauskristallisieren

- Die Dorfwiese sollte zur Winsener Straße hin gefasst werden, offen ist noch die Art und Weise.
- Der Zugang zur Winsener Straße soll gewahrt bleiben ebenso wie die Durchwegung Richtung Schulweg im rückwärtigen Bereich der Feuerwehr.
- Die Nutzung der Dorfstraße 5 wird überwiegend temporär gesehen, die Erfordernisse für die Lagerung der Vereine sollten daher bei der künftigen Gestaltung der Dorfwiese und des multifunktionalen Feuerwehrhauses mitgedacht werden.
- Eine multifunktionale, den Auflagen entsprechende Weiterentwicklung des Feuerwehrgebäudes ist erforderlich und gewollt. Insbesondere WC-Anlagen, Lagermöglichkeiten und ein Witterungsschutz sollten einen Zusatznutzen für die Dorfgemeinschaft entfalten.
- Eine Weiterentwicklung des Haltepunktes im Rahmen des Möglichen wird gewünscht.

ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021

Gemeinde Oersdorf

- Die Platzgestaltung sollte barrierefrei, sicher und kindgerecht erfolgen. Die multifunktionale Nutzbarkeit steht hierbei allerdings über allen anderen Ideen (keine Einschränkung durch zu viele Gestaltungselemente).

Bestehende Punkte mit Klärungserfordernis	<ul style="list-style-type: none">• Der Bedarf an generationengerechten Wohnformen ist vorhanden und wird in Zukunft weiter steigen. Die Winsener Straße oder auch eine Umnutzung der Dorfstraße 5 werden von einem Großteil der Teilnehmenden als mögliche Ansatzpunkte für einen Teil des Basisangebotes gesehen. Allerdings kristallisiert sich aktuell kein hinreichend belastbares Umsetzungsmodell (bspw. Investoren oder Genossenschaftsansatz) heraus. Sollten Umsetzungskonzepte erarbeitet werden, können diese jederzeit zur weiteren Diskussion an die Gemeindevertretung und den Bürgermeister herangetragen werden. Das OEK lässt hierbei bewusst auch weitere Realisierungsmöglichkeiten abseits der Dorfmitte offen (bspw. ehemalige Hofanlagen).• Viele investive Maßnahmen hängen vom Abschluss der noch offenen Gemeindehaushalte der vergangenen Jahre und der generell schwierigen Haushaltssituation der Gemeinde ab. Dabei muss trotz guter Fördermöglichkeiten beachtet werden, dass ein kommunaler Eigenanteil bei der Gemeinde Oersdorf verbleibt. Etwaige Wohnbauprojekte fallen hierbei in der Regel nicht unter die förderfähigen Maßnahmen.
Abschluss der Veranstaltung	
Abschluss	<ul style="list-style-type: none">• Herr Böttcher und Herr Hellriegel bedanken sich für die aktive und konstruktive Mitwirkung.• Herr Böttcher wünscht sich, dass vergleichbare Formate zur künftigen Gemeindeentwicklung auch in Zukunft stattfinden können.• Die Ergebnisse der Veranstaltung werden in der Gemeindevertretung behandelt und die weiteren Umsetzungsschritte diskutiert.• Ein Dank gilt auch der Feuerwehr Oersdorf für die organisatorische Unterstützung und der Bewirtung durch die Küche des Gemeindehauses.

Impressionen vom Frühstück auf der Dorfwiese



Aufbau & Zusammenkommen

ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021 Gemeinde Oersdorf



Begrüßung durch den Bürgermeister und die cima



Start des kleinen Spazierganges



Die Kleingruppen im Arbeitsmodus

ERGEBNISDOKUMENTATION – Frühstück auf der Dorfwiese am 04.09.2021
Gemeinde Oersdorf



Vorstellung der Ergebnisse der
Kleingruppen